NACHRICHTEN AG

29. Mai 2025

Feuer in Köln-Ostheim: Zwei Wohnungen unbewohnbar, mehrere Verletzte!

Ein Brand in Köln-Ostheim verletzt zwei Menschen und macht zwei Wohnungen unbewohnbar. Feuerwehr im Einsatz, Kriminalpolizei ermittelt.

Köln-Ostheim, Deutschland - Am Morgen des 29. Mai 2025 kam es zu einem schweren Brand in einem dreistöckigen Mehrfamilienhaus in Köln-Ostheim, genauer gesagt in der Rösrather Straße. Nach ersten Angaben der Feuerwehr stand das Gebäude in Vollbrand, und die Flammen schlugen bereits aus den Fenstern. Ein erster Notruf ging um 7:39 Uhr ein, als Nachbarn Feuer aus dem Gebäude meldeten und mögliche Personen im Inneren vermuteten. Die Feuerwehr wurde umgehend unter Alarmstufe 2 alarmiert, was eine Menschenrettung erforderlich machte.

Die Rettungskräfte, insgesamt rund 35 Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst, konnten rasch in das Gebäude

vordringen. Sechs Personen wurden im Verlaufe des Einsatzes erfolgreich gerettet. Während alle bis auf einen Mann unversehrt blieben, musste dieser vorsorglich wegen Verdachts auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht werden. Zwei Bewohner hatten sich selbst auf das Dach gerettet und wurden mittels einer Drehleiter in Sicherheit gebracht.

Schäden und Ermittlungen

Durch das Feuer sind zwei Wohnungen des Mehrfamilienhauses unbewohnbar geworden, was die Situation für die betroffenen Bewohner erheblich verschärft. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen, um herauszufinden, wie es zu diesem Vorfall kommen konnte. Während der Einsatz gegen 9:15 Uhr beendet wurde, blieb die Rösrather Straße vorübergehend gesperrt.

Die Ursachen für derart schwere Brände sind oft vielschichtig. Laut aktuellen Statistiken zeigen häufig menschliches Versagen und technische Defekte als häufigste Ursachen auf, was die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen zur Brandverhütung unterstreicht. Für weitere Informationen zu Brandschäden und deren Ursachen können interessierte Leser die Seite des IFS (**IFS**) besuchen.

Insgesamt ergab der Einsatz, dass auch in kritischen Situationen eine schnelle und koordinierte Reaktion von Feuerwehr und Rettungsdiensten Lebensrettung und Schadensminimierung ermöglichen kann. Ein eindringlicher Appell bleibt, stets wachsam zu sein und notwendige Sicherheitsvorkehrungen zu treffen.

Für weitere Details über den Vorfall in Köln-Ostheim berichten **T-Online** und **Kölner Stadt-Anzeiger** umfassend über die Geschehnisse und die Folgen des Brandes.

Details	
Vorfall	Brand
Ort	Köln-Ostheim, Deutschland
Verletzte	3
Quellen	• **www.t-online.de** • **www.ksta.de** • **www.ifs-ev.org**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net